

Theos Suche nach barrierefreien PDF

Inhaltsverzeichnis

Theos Reise	4
Erste Begegnung mit barrierefreien PDF	4
Das Abenteuer beginnt	4
Die Suche nach barrierefreien PDF	5
Farbkontraste	5
Typografie	5
Dokumenttitel/Dokument-Metadaten	5
PDF mit Tags	5
Hauptsprache im Dokument	5
Die richtige Struktur und Semantik	6
Korrekte Semantik	6
Tabelle	6
Liste	6
Technische Satzanwendung	6
Zusätzliche wichtige Elemente für Barrierefreiheit	7
Alternativtext	7
Inhaltsverzeichnis	7
Logische Lesereihenfolge	7
Hyperlinks	7
Die Schaffung barrierefreier PDF	8
Die richtigen Einstellungen beim Export	8
Notwendige Nachbearbeitung nach Export	8
Prüfung auf Barrierefreiheit in Adobe Acrobat	8

Theos Reise

Erste Begegnung mit barrierefreien PDF

Theo war eine neugierige Schildkröte und lebte in einem kleinen Teich. Eines Tages stiess er auf ein Problem, das ihn verwirrte: barrierefreie PDF. Als er im Internet stöberte, bemerkte er, dass viele Dokumente nicht für alle Menschen zugänglich waren.

Das Abenteuer beginnt

Entschlossen, Lösungen für barrierefreie PDF zu finden, packte Theo seinen Rucksack und machte sich auf den Weg. Unterwegs traf er Tiere, die ihm halfen und Ratschläge gaben. Die Eule erklärte ihm, dass barrierefreie PDF spezielle Merkmale wie Farbkontraste und Tags benötigen. Von der Maus lernte er, wie wichtig eine klare Typografie und korrekte Semantik sind.

Auf seiner Reise durch den Wald lernte Theo nicht nur die technischen Aspekte von barrierefreien PDF, sondern auch die Bedeutung der Inklusion für alle. Er erkannte, dass Barrierefreiheit nicht nur ein Konzept ist, sondern eine grundlegende Notwendigkeit, um sicherzustellen, dass jeder Zugang zu Informationen hat.

Das Beste daran ist, dass selbst mit kleinen Schritten grosse Fortschritte erzielt werden können!

Die Suche nach barrierefreien PDF

Farbkontraste

Farbkontraste sind in barrierefreien PDF wichtig, damit Menschen mit Sehbehinderungen den Inhalt gut erkennen können. Als Theo darüber nachdachte, wie er selbst die Farben im Teich unterscheiden kann, erkannte er die Bedeutung von klaren und deutlichen Kontrasten.

Typografie

Eine klare und leicht lesbare Schrift ist ebenfalls wichtig. Durch die Verwendung von Schriftarten in angemessener Grösse und Stil können PDF, insbesondere für Menschen mit Sehproblemen zugänglicher sein.

Dokumenttitel/Dokument-Metadaten

Jedes PDF sollte einen klaren Dokumenttitel und Metadaten haben, die dem Nutzer wichtige Informationen über den Inhalt geben. So lassen sich die Dokumente einfacher finden und organisieren.

PDF mit Tags

Barrierefreie PDF brauchen Tags, die die Struktur des Dokuments definieren. Diese Tags ermöglichen es Screenreadern, den Inhalt richtig vorzulesen. Theo war fasziniert von der Idee, wie diese Tags wie Wegweiser durch das Dokument führen können, und erkannte, wie wichtig sie für die Zugänglichkeit sind.

Hauptsprache im Dokument

Die Angabe der Hauptsprache im Dokument ist wichtig, damit Screenreader die richtige Aussprache und Sprachausgabe verwenden können. Dies stellt sicher, dass das Dokument für alle Benutzer verständlich ist.

Die richtige Struktur und Semantik

Korrekte Semantik

Die Verwendung der richtigen PDF-Tags wie <H1> bis <H6>, <p>, <L>, <Table>, <TOC> und weitere ist entscheidend für die Zugänglichkeit von PDF. Theo erkannte, dass die richtige Struktur dazu beiträgt, dass Informationen für alle Benutzer leicht verständlich sind.

Tabelle

Einfache Tabellen sind gut händelbar, aber komplexe Tabellen korrekt aufzuarbeiten ist schwierig. Es erfordert immer eine Nachbearbeitung in Acrobat.

Kategorie	Aufgabenstellung
Farbkontrast	Bunte Klarheit
Typografie	Klare Schrift
Semantik	Verwendung von Tags
Lesereihenfolge	Logik regiert!

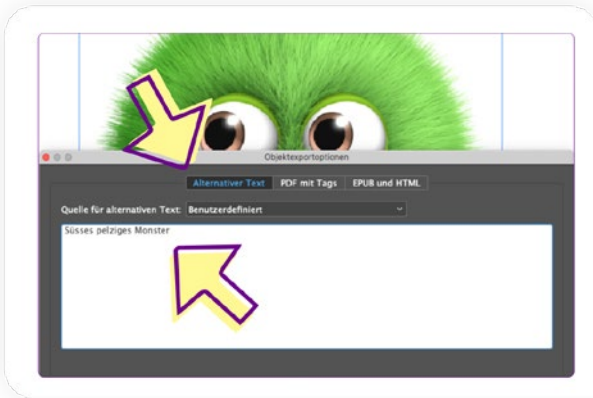
Liste

Theo erkannte, dass Listen mit der Listenfunktion von InDesign erstellt werden müssen, anstatt sie manuell mit Linien und Text zu tippen.

- Farbkontraste
- Typografie
- PDF mit Tags

Technische Satzanwendung

Die Einhaltung technischer Standards wie das Vermeiden von manuellen Trennungen und Leerzeilen zwischen Absätzen ist wichtig, um die Lesbarkeit für alle Benutzer sicherzustellen. Theo merkte, dass kleine Dinge wie diese wichtig sind.



Zusätzliche wichtige Elemente für Barrierefreiheit

Alternativtext

Bilder sollten einen Alternativtext enthalten, der eine Beschreibung des Bildinhalts für Benutzer mit Sehbehinderungen bereitstellt. Nicht relevante Bilder oder Schmuckelemente müssen als Artefakt gekennzeichnet sein, so werden diese von assistiven Technologien ignoriert.

Inhaltsverzeichnis

Ein Inhaltsverzeichnis ermöglicht es Benutzern, schnell zu bestimmten Abschnitten im PDF zu navigieren. Es sollte klar und gut strukturiert sein, um die Zugänglichkeit zu verbessern.

Logische Lesereihenfolge

InDesign gliedert Inhalte für die Lesereihenfolge über sogenannte Artikel. So wird festgelegt, wie Inhalte in welcher Reihenfolge angezeigt werden.

Hyperlinks

Echte Hyperlinks sollten verwendet werden. Diese müssen klar und präzise sein, um die Bedeutung des verlinkten Inhalts zu vermitteln. Link zur Website: www.walterlive.ch

Die Schaffung barrierefreier PDF

Die richtigen Einstellungen beim Export

Als Theo seine Erkenntnisse in einem Dokument festhalten wollte, erkannte er die Bedeutung der richtigen Einstellungen beim Export. Er wusste, dass das PDF unbedingt mit Tags erstellt werden musste und Lesezeichen sowie Hyperlinks einschliessen sollte. Diese Funktionen müssen aktiviert sein, damit das Dokument für alle Benutzer zugänglich ist.

Notwendige Nachbearbeitung nach Export

Barrierefreie PDF-Dokumente sollten dem PDF/UA-Standard entsprechen. Leider kann InDesign diesen Eintrag nicht gleich beim Export generieren und einbetten. Dazu ist ein nachträglicher Arbeitsschritt in Acrobat notwendig.

Prüfung auf Barrierefreiheit in Adobe Acrobat

Theo überprüfte das Dokument sorgfältig auf alle Punkte, die für barrierefreie PDF wichtig waren:

1. Farbkontraste
2. Typografie
3. Dokumenttitel/Dokument-Metadaten
4. PDF mit Tags
5. Hauptsprache im Dokument
6. Korrekte Semantik
7. Tabellenstruktur
8. Echte Listen
9. Technische Satzanwendung
10. Alternativtext für Bilder und Artefakte
11. Inhaltsverzeichnis, Lesezeichen einschliessen
12. Korrekte logische Lesereihenfolge
13. Echte Hyperlinks